

PERSONALintern.info

Information für das HR-Management

Ausgabe 11/13 - 15. März 2013

Herausgeber: MediaPro Verlagsgesellschaft mbH, Geschäftsführer Bernd Geij, Haus Meer 2, 40667 Mierbusch - Redaktion: Bernd Geij (V.i.S.d.P.), MediaPro Verlagsgesellschaft mbH, redaktion@personalintern.info - Vertrieb/Anzeigen: MediaPro Verlagsgesellschaft mbH, Tel. 021 32 / 65 86 32-0, info@personalintern.info, www.personalintern.info

PERSONALIEN

WECHSEL IM VORSTAND VON WACKER

Dr. Tobias Ohler (41) ist seit Jahresanfang 2013 Vorstand und Arbeitsdirektor der Wacker Chemie AG (München). Sein Vertrag hat eine Laufzeit von drei Jahren. Der promovierte Volkswirtschaftler (Universität Oldenburg) begann seine Berufslaufbahn als Berater bei McKinsey. In die Wacker Chemie AG trat Ohler im Jahr 2005 als Leiter des Konzerncontrollings ein. Zuletzt war er innerhalb des Konzerns Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektor der Siltronic AG. (München) Er ist Nachfolger von Dr. Wilhelm Sittenthaler (57), der zum 31.12.2012 sein Amt aus persönlichen Gründen niederlegte und aus dem Unternehmen ausgeschieden ist.

Anzeige

TEICHMANN IST HR DIRECTOR IN BONN

Doris Teichmann (46) hat zum März 2013 die Funktion des HR Director Europe & South America bei der Kautex Ilextron GmbH & Co KG (Bonn) übernommen. Sie übernimmt diese Aufgabe von Sandra Schlosser, die derzeit in Elternzeit ist. Teichmann berichtet in dieser Funktion an Dirk Busch, Vice President Operations Europe & South America, und an Dr. Beate Bungartz, Vice President Global HR. Teichmann hatte nach ihrem Studium der Wirtschaftswissenschaften, Management und Wirtschaftsanglistik in Giessen und Trier (Deutschland) und in St. Andrews (UK), verschiedene Experten- und Führungsfunktionen im Personalbereich inne und verfügt über umfangreiche internationale Erfahrung. Unter anderem war sie als

Personalleiterin Europa der Magna Seating GmbH tätig. Mit der Geburt ihres Sohnes entschied sie sich für die Selbstständigkeit und gründete eine eigene Personalberatung (recurso, Köln) mit den Schwerpunkten Executive Search und HR-Management. (s. auch PERSONALintern 47_12)

BRUNE WECHSELT ZU MANPOWER

Herwarth Brune (46) wird zum 01. Mai 2013 neuer Vorsitzender der Geschäftsführung bei der ManpowerGroup Deutschland (Eschborn). Der Diplom-Kaufmann (Universität Siegen) ist seit 2002 in Geschäftsführerpositionen tätig: Zunächst war er Managing Director bei JohnsonDiversey, dann übernahm er den Posten als Geschäftsführer bei den Deutschen Amphibolin-Werken (DAW). In seiner letzten Position war er General Manager Operations bei ISS Facility Services. Hans Leentjes, Nordeuropa-Chef der ManpowerGroup, freut sich, einen so versierten Topmanager für den Chefposten gewonnen zu haben. Brune folgt auf Vera Calasan (44), die das Unternehmen auf eigenen Wunsch verlassen wird. (s. PERSONALintern 10_13)

Anzeige

MEYER NACH FRANKFURT GEWECHSELT

Kathrin Meyer (28) ist seit Februar 2013 als Key Account Manager bei der DIS Intern Management GmbH in Frankfurt/M. tätig. Sie ist im westdeutschen Raum für die Gewinnung neuer Schlüsselkunden und die damit verbundene Geschäftsentwicklung verantwortlich. Bevor sie im Mai 2012 bei der DIS Interim in Stuttgart startete, war sie unter anderem bei Lee Hecht Harrison Deutschland und von Rundstedt beschäftigt.

Dr. Hans Georg Emde, früheres Mitglied des Zentralbankrates und des Direktoriums der Deutschen Bundesbank, ist am 15. Februar 2013 im Alter von 93 Jahren verstorben. Von 1973 bis 1987 verantwortete er dort als Dezernent u.a. den Bereich Personal.

Anzeige

PERSONALVERANSTALTUNGEN

21. DGFP-KONGRESS: „PERSONAL-MANAGEMENT GESTALTET ZUKUNFT“

Globalisierung, Ressourcenknappheit, Digitalisierung, Fachkräftemangel, demografischer Wandel: Die Wirtschafts- und Arbeitswelt ist im Umbruch. Neue Strategien der Unternehmens- und Personalführung sind gefragt. Unter dem Motto "Personalmanagement gestaltet Zukunft" lädt die Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. (DGFP) am 13. und 14. Mai Verantwortliche aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Wissenschaft zum Weiter- und Neudenken nach Frankfurt am Main ein. Die DGFP weist darauf hin, dass in diesem Jahr keine Veranstaltung (Personaldienstleistungs-Börse) parallel zum Kongress stattfinden wird. Nähere Infos: <http://kongress.dgfp.de>

1. NETZWERKTREFFEN AM 11. APRIL 2013 IN NÜRNBERG

Als exklusiver Städtepartner in Nürnberg lädt die HILSKRY GmbH zum Vortrag von Prof. Dr. Martin Kersting „Schmidt sucht Schmiedchen war gestern - Wie eine professionalisierte Gestaltung von Personalauswahlgesprächen zur Personalgewinnung

beiträgt“. Die Teilnahme ist für Personalfach- und Führungskräfte kostenlos. Anmeldung und nähere Informationen auf: www.nuernberger-personalentscheider.de

PERSONALFOKUS

STUDIE „HR UND DATENSCHUTZ“

Wie fit sind Personalmanager in Sachen Datenschutz wirklich? Dieser Frage gehen die Bitkom Servicegesellschaft und die Managementberatung Kienbaum in einer neuen Studie nach. Ziel ist es, die Selbstwahrnehmung von Personalmanagern aus der Perspektive von Datenschützern zu beleuchten. Eine Teilnahme an dieser Studie ist bis zum 28. März 2013 unter <http://www.hr-und-datenschutz.de/> möglich. Dort kann auch der Studienbericht 2012 kostenlos bezogen werden.

PERSONALRECHT

MITTELMÄSSIGE LEISTUNG IM ZEUGNIS

Die Kompromissbereitschaft oder besser Großzügigkeit der Arbeitgeber bei der Formulierung von Zeugnissen verkehrt sich nun offenbar ins Gegenteil. So wenigstens nach einem jüngst veröffentlichten Urteil des ArbG Berlin vom 26.10.2012, 28 Ca 18230/11. Danach trägt der Arbeitgeber die Darlegungs- und Beweislast für die Attestierung einer lediglich befriedigenden Leistung im Zeugnis. Begründet wird diese eigenständige Entscheidung damit, dass die Note „befriedigend“ nur noch bei 13,4 % der Fälle vergeben werde, während die Mehrzahl der Zeugnisse, nämlich 86,6 % mit der Note „sehr gut“ oder „gut“ versehen seien. Daraus ergebe sich, dass die 13,4 % gerade nicht mehr als befriedigend oder durchschnittlich einzuordnen seien, sondern schlechter. Damit treffe den Arbeitgeber die Darlegungs- und Beweislast für diese, letztlich in der Realität unterdurchschnittliche Leistung. Das Berliner Gericht weicht damit von der gefestigten höchstrichterlichen Rechtsprechung vordergründig ab. Diese besagt, dass das Vorliegen überdurchschnittlicher Leistungen vom Arbeitnehmer und unterdurchschnittliche Leistungen vom Arbeitgeber darzulegen und zu beweisen sind. (Dr. Ulrich Brötzmann, Mainz)

Befördern Sie sich selbst.

Der Stellenmarkt der Süddeutschen Zeitung bringt Sie voran. Er ist der ideale Karrierebegleiter für alle, die nicht länger auf Ihre Beförderung warten wollen. Hochwertige Stellenangebote finden Sie samstags in Ihrer Süddeutschen Zeitung und täglich unter www.sueddeutsche.de/stellenmarkt und www.laufbahner.de


sueddeutsche.de

Seien Sie anspruchsvoll.

Süddeutsche Zeitung